

SPD will Bäder erhalten

03.10.2020 | Schaumburger Wochenblatt

Dieser Eintrag wird bereitgestellt durch Schaumburger Wochenblatt | Impressum

SAMTGEMEINDE RODENBERG (al). Ungewohnt einig sind sich die Fraktionen und Gruppen im Rodenberger Samtgemeinderat, wenn es um die beiden Freibäder geht. Nachdem in der Vorwoche ein offenbar vorschneller CDU-Antrag, der dann relativiert wurde, für Wirbel und rasche Reaktionen gesorgt hatte, stimmt nun auch die bislang schweigsame SPD in den allgemeinen Tenor ein: Beide Freizeiteinrichtungen sollen saniert werden. SPD-Sprecher Hans-Dieter Brand geht sogar noch weiter. "Umgehend" sei mit der Sanierung in Lauenau zu beginnen und dafür das Winterhalbjahr zu nutzen. Im Anschluss daran soll das Freibad in der Deisterstadt ebenfalls gründlich überholt werden. Beide Einrichtungen stünden für eine familienfreundliche Samtgemeinde. Dieser Standortvorteil müsse genutzt werden, gerade weil die Corona-Pandemie wohl auch in den nächsten Jahren das Alltagsleben einschränke und deshalb ein breites Freizeitangebot vor Ort sein müsse. Zudem seien die Bäder unverzichtbar für den Schwimmunterricht. Mit der Sanierung sollte in Ergänzung mit dem Landkreis auch geprüft werden, inwieweit die energetischen Aufwendungen zur Wassererwärmung mit der Wasserstofftechnologie verbunden werden können. Dabei gehe es besonders um die Frage, ob der außerhalb der Betriebszeit gewonnene Solarstrom sich für diese Zwecke nutzen lässt.